

Newsletter 3 | 2015

Bürgerstiftung Rheinviertel ehrt zehn Jahre bürgerschaftliches Engagement

Ohne die hoch motivierten ehrenamtlichen Helfer und großzügigen Spender mit ihrer „Gabe zu geben“ wäre die Bürgerstiftung Rheinviertel nicht denkbar. Sie packen an und unterstützen das Stiftungsteam mit ihren vielfältigen Fähigkeiten und Gaben seit zehn Jahren bei unseren Projekten. Das hat Vorbildcharakter auch für andere Regionen. Die Bürgerstiftung dankt ihren tatkräftigen Unterstützern im Jubiläumsjahr mit besonderen Events.

- Symposium „**Neue Zivilgesellschaft – Mit Einander Gestalten**“
- Inklusionstag „**Vielfalt leben – Perspektivwechsel Inklusion**“
- Jazz-Konzert „**Intensive Klangwelt**“ mit **Peter Materna** und **Florian Weber**

Symposium „**Neue Zivilgesellschaft – Mit Einander Gestalten**“ mit **Wolfgang Schäuble**



Welchen Stellenwert haben Bürgerstiftungen in unserem Sozialen Rechtsstaat und welche Bedeutung wird ihnen in Zukunft zukommen? Diese Grundsatzfragen diskutiert die Bürgerstiftung Rheinviertel aus Anlass ihres 10-jährigen Bestehens in einem **Symposium „Neue Zivilgesellschaft – Mit Einander Gestalten“ am 17. November 2015** mit exponierten Referenten und kompetenten Gästen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und Privatinitiativen. **Bundesfinanzminister Dr. Wolfgang Schäuble** wird in seiner Rede die großen Herausforderungen des Staates durch demographischen Wandel, Globalisierung, Migration darlegen und aufzeigen, welchen Beitrag bürgerschaftliches Engagement zur Konfliktbewältigung leisten kann. Aus Sicht der Wirtschaft beschreibt dann **Timotheus Höttges, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Telekom**, die Rolle großer Unternehmen für den Zusammenhalt einer Zivilgesellschaft und die Impulse, die von ihnen ausgehen können. **Prof. Dr. Udo Di Fabio, Staatsrechtler Universität Bonn** und ehem. Verfassungsrichter, untersucht schließlich die sozialwissenschaftlichen Entwicklungstendenzen zur Neuen Zivilgesellschaft. In einer Podiumsdiskussion zusammen mit unserem **Stiftungsvorsitzenden Dechant Dr. Wolfgang Picken** soll dann das Thema abgerundet werden. **Termin: 17. Nov. 2015, 14.00-19.30 Uhr, Veranstaltungsort: Deutsche Telekom Zentrale, Friedrich-Ebert-Allee 140.**



Bürgerstiftung feierte grandioses Burgfest auf der Godesburg

Mit fantastischem Rundblick von der Godesburg und in Feststimmung genossen am 28. August über 400 Stiftungsgäste „ihr“ großes Burgfest, zu dem sie die Bürgerstiftung Rheinviertel als Dank für ihre 10-jährige Unterstützung eingeladen hatte. Von Nachmittag bis spät in die Nacht war für alle Generationen etwas dabei. Fröhlich und wuselquirlig ging es am Nachmittag zu, als die Kinder von 13 Kitas des Kita-Netzwerks Bad Godesberg, organisiert vom Familienzentrum Rheinviertel den Burghof eroberten. Mit Krönchenbasteln, Kinderschminken, Fotoshooting mit Wüstenbussard, physikalischen Experimenten uvm. verging die Zeit wie im Flug.

Mit einem Sektempfang am Abend wurden dann die über 400 Ehrenamtlichen, Förderer und Gäste im romantisch erleuchteten Burghof vom Stiftungsvorsitzenden Dr. Wolfgang Picken begrüßt. „Das Rheinviertel ist in den zehn Jahren zu einer echten „Community“ zusammengewachsen“ freut sich Gründungsmitglied Picken. Nach einem köstlichen warm/kalten Buffet vom Godesburg-Team ließen sich die Gäste von der fetzigen Musik der **Boogie Wonder Stars** anstecken und verwandelten die Veranda in eine große Tanzfläche. Die Fortsetzung folgte mit **DJ Stefan Heckel** im Rittersaal, dessen musikalisches Feuerwerk die Gäste bis nach Mitternacht in Bewegung hielt. Die Stiftung dankt den großzügigen Sponsoren Tank & Rast, der Fa. Prinz Service GmbH und den engagierten hauptamtlichen Mitarbeitern für ihre hervorragende Organisation.

... mehr



Newsletter 3 | 2015



Bürgerstiftung jetzt mit eigener Geschäftsstelle

Ab Juni 2015 hat das Provisorium ein Ende. Rechtzeitig zum Zehnjährigen konnte die Bürgerstiftung Rheinviertel in ihre neuen Geschäftsräume in die **Beethovenallee 47**, direkt gegenüber der Herz-Jesu-Kirche, einziehen. Das Haus soll „Netzpunkt und Anlaufstelle für die engagierten Bürger im Rheinviertel werden“, erläuterte Dr. Wolfgang Picken bei der Einweihung. Im freundlichen, hellen Ambiente befinden sich jetzt die Schaltstelle für die Gesamtkoordination für Marketing und Fundraising, das Stiftungssekretariat und die Büros unserer Ehrenamtskoordinatorin und der zwei ambulanten Palliativschwestern. Hier treffen sich auch die ehrenamtlichen Helfer zu Besprechungen und erhalten Bürger die Möglichkeit, Kontakt zur Stiftung aufzunehmen. Wir laden Sie dazu herzlich ein.



Foto: Anna Meuer

Aus aktuellem Anlass:

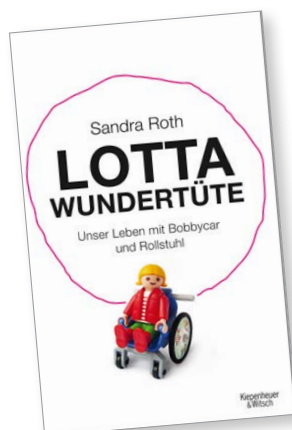
Flüchtlingshilfe Bad Godesberg – Aufruf zur Unterstützung

Als Zeichen der Solidarität und zur Unterstützung der „Flüchtlingshilfe Runder Tisch Bad Godesberg“ wird am **30. September 2015** im Anschluss an die Unternehmertage **Prinz Asfa-Wossen Asserate zum Thema „Integration und Interkultur im 21. Jahrhundert“** um 20.00 Uhr in der Redoute referieren. Diese von Friederike und Burkhard Sträter initiierte und organisierte Veranstaltung wird von einer starken Solidargemeinschaft aus Politik, Kirche und Wirtschaft aus Bad Godesberg und Umgebung getragen; zu ihr gehören die Bezirksbürgermeisterin von Bad Godesberg, die katholischen und evangelischen Kirchenverbände Bad Godesberg, Lions Clubs, Rotary Clubs, Inner Wheel Clubs, La Redoute Bonn u.v.m. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenfrei. Die Teilnehmer werden um Spenden zur Unterstützung der Flüchtlingshilfe Bad Godesberg gebeten. Anmeldungen können Sie richten an: asserate@villa-godesberg.de. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingangsdatum der Anmeldung.



Mausoleum von Carstanjen war Publikumsmagnet

Den Tag des Denkmals am 13. September 2015 nutzten viele interessierte Bonner Bürger, um unser am Rheinufer in einem **idyllischen Park gelegenes Mausoleum von Carstanjen** näher kennenzulernen. Das Mausoleum ist in Trägerschaft der „Von Carstanjen Stiftung“, einer Unterstiftung unserer Bürgerstiftung Rheinviertel. In interessanten Führungen konnten die Besucher mehr über die Geschichte des Mausoleums und seine heutige Bedeutung erfahren und einen Blick in den Innenraum mit Rotunde werfen. Weitere Informationen boten eine Fotodokumentation und Broschüren, die in Bild und Text ausführlicher die Historie des Gebäudes, dessen Restaurierungsmaßnahmen und die in 2007 erfolgte Einweihung als christliche Urnenbegräbnisstätte für Jedermann erläutern. Großes Interesse zeigten die Besucher auch an Informationen über die Möglichkeit eines Anwartschaftserwerbs für Urnenbestattung. Bisher sind mehr als 350 Urnen in der Krypta beigesetzt und über 1200 Anwartschaften erworben worden. ...mehr



Einladung: Inklusionstag „Vielfalt leben-Perspektivwechsel Inklusion“

Der **Inklusionstag „Vielfalt leben – Perspektivwechsel Inklusion“** am **25. September im Pfarrzentrum und Kirche St. Marien**, eine Veranstaltung der Bürgerstiftung Rheinviertel in Kooperation mit dem BHP e.V., ist bereits im Vorfeld auf reges Interesse gestoßen. Von 12.00-18.30 Uhr wird im Pfarrzentrum das Thema Inklusion aus den unterschiedlichsten Perspektiven in Vorträgen, Lesungen, Dialogen und Best-practise-Berichten aus unseren Stiftungsprojekten beleuchtet. Die Lesung mit der **Autorin Sandra Roth**, Mutter einer schwerstbehinderten Tochter, aus ihrem bewegenden Buch „Lotta Wundertüte“ im Dialog mit dem **Journalisten Martin Blachmann** werden neue Sichtweisen ermöglichen. Der Teilnahmebeitrag beträgt 25,00 Euro, für Studierende 15,00 Euro.

Newsletter 3 | 2015



Ab 18.30 Uhr lädt dann die Bürgerstiftung alle interessierten Bürger zu einer **kostenfreien Abendveranstaltung in die Kirche St. Marien** ein. Nach Begrüßung durch Dechant Dr. Wolfgang Picken wird **Pfarrer Rainer Schmidt**, Paralympicsteilnehmer, Referent und Kabarettist, mit einem Geistlichen Impuls zur vertieften Reflektion des Themas anregen. Den musikalischen Rahmen bildet das Eichhof-Orchester. Es besteht aus jugendlichen Musikern mit Behinderung, die auf ihre Weise zeigen, was Inklusion bewirken kann. Das ausführliche Programm finden Sie [hier](#)

Beethovenfest mit „Zeitklang“ bei uns zu Gast – Konzert mit Hörnern und Klavieren in St. Hildegard

Das Beethovenfest Bonn gibt uns am **27. September** erneut die Ehre mit einem erlesenen Konzert in St. Hildegard. Der **Hornist Premysl Vojta** und der **Pianist Tobias Koch** werden uns mit Werken von Ludwig van Beethoven, Robert Schumann und Giselher Kleber, gespielt auf drei verschiedenen Hörnern und drei verschiedenen Klavieren, den Wandel aufzeigen, den das Klangbild tonal und instrumental über die Jahrhunderte hin erfahren hat. Der Kartenverkauf zu 33,00 Euro läuft bereits über Bonnticket.



Foto: Juliane Takšony

Jazzkonzert „Intensive Klangwelt“ mit Peter Materna und Florian Weber

Am Abend vor Allerheiligen, **am 31. Oktober**, wird uns der Initiator des Jazzfest Bonn und uns von eindrucksvollen früheren Konzerten her bekannte **Saxophonist Peter Materna** zusammen mit dem preisgekrönten **Jazz-Pianisten Florian Weber** erneut mit einem Konzert in der Kirche St. Hildegard erfreuen. Materna auf dem Saxophon und Weber auf dem Klavier werden als eingespieltes Team und hervorragende Vertreter der Kunst des Dialogs und der Improvisation ihr Können erneut unter Beweis stellen. Sie werden einander mit Melodien und Harmonien umspielen und mit ihrem Spiel eine berührende Intensität schaffen, die in der intimen Atmosphäre von St. Hildegard ihre besondere Wirkung entfalten wird. Karten zu 20,00 Euro können Sie in Kürze über Bonnticket, der Turmapotheke, der Parkbuchhandlung und dem Stiftungsbüro, Beethovenallee 47, beziehen.



Einladung zu „Würdevoll leben bis zuletzt“

Die palliative Versorgung älterer Bürger ist angesichts des demographischen Wandels eine der großen gesellschaftspolitischen Herausforderungen. Die Bürgerstiftung Rheinviertel veranstaltet daher für Schüler von Altenpflegeschulen sowie interessierte Bürger am **25. November** von 9.00-16.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Marien ein **Pflegeforum Palliative Care „Würdevoll leben bis zuletzt“**. Die Tagung wird in Kooperation mit dem Caritasverband Stadt Bonn und unseren Altenheimen CBT-Wohnhaus Emmaus und dem St. Vinzenzhaus gestaltet. In Vorträgen, Erfahrungsberichten und Workshops wird von Experten u.a. über den Alltag der Ambulanten Palliativschwester, die Sterbekultur im Altenheim, Trauer und Trauerbegleitung, Sterbebegleitung und Palliativmedizin referiert und diskutiert. Ein spiritueller Impuls „Abschied nehmen vom Leben“ von Dechant Dr. Wolfgang Picken, ein gemeinsames „Singen mit Geist und Seele“ mit Seelsorgebereichsmusiker Daniel Kirchmann sowie ein Ausblick „Palliativpflege von morgen“ von Caritasdirektor Jean-Pierre Schneider werden die Veranstaltung abrunden. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Das ausführliche Programm können Sie abrufen

Die Gabe zu geben.

Würdevoll leben bis zuletzt
Pflegeforum Palliative Care
besonders für Pflegebildungseinrichtungen

Mittwoch, 25. Nov. 2015
Pfarrzentrum St. Marien, Burgstraße 43 a, Bad Godesberg



Ferienfreizeit in Oberstdorf ging viel zu schnell zu Ende

Wohlbehalten und voller neuer Eindrücke kehrten die 145 Kinder und Jugendlichen am 7. August von ihrer Ferienfreizeit aus Oberstdorf zurück. Die tolle Gemeinschaft, zudem das von den Jugendreferenten Stefan Rachow und Oliver Heiser ausgeklügelte Programm und dessen Umsetzung durch die vielen engagierten Jugendleiter, aber auch die Top-Jugendherberge und die traumhafte Bergkulisse werden den Jugendlichen noch lange in Erinnerung bleiben. Die Daheimgebliebenen konnten über unseren HP-Blog gedanklich dabei sein. Zu den Highlights zählten eine Tarzan-Aufführung mit Tänzern, Schauspielern, Chor, Orchester unter Leitung von Seelsorgebereichsmusiker Daniel Kirchmann sowie ein Kreativtag, an dem unsere Jugendlichen die Außenwände der Jugendherbergsbegrenzung künstlerisch-farbig gestalten konnten. Beeindruckend war auch der von Pastoralreferent Markus Vilain organisierte Spiritag mit einer Gipfelmesse auf dem Fellhorn, zelebriert von unserem Kaplan Martin Reimer. „Sowohl bei den Kindern als auch bei den Leitern herrscht eine unglaubliche Harmonie“ war im Halbzeitbericht zu lesen. Allen hauptamtlichen Referenten und ehrenamtlichen Jugendleitern dankt die Bürgerstiftung ganz herzlich für ihren großartigen Einsatz.



Fortsetzung der Jugendfreizeit beim 4. Rheinviertel Duathlon

In Nachurlaubsblaise trat dann am 6. September eine große Schar sportbegeisterter Kinder und Jugendlicher mit elterlicher Unterstützung zum traditionellen **Duathlon-Wettkampf „Zwei Füße, zwei Räder, ein Team – das WIR gewinnt!“** an. Nach dem Startschuss durch Stiftungsvorstand Annette Schwolen-Flümann erlebten und eradelten sie unter lautstarken Anfeuerungen rund 2.000 Euro, die in die Kinder- und Jugendprojekte unserer Unterstiftung „Für uns Pänz“ fließen. Die Sieger in fünf Gruppierungen erhielten attraktive gesponserte Preise wie iTunes, Gutscheine, Fußbälle, Malkästen u.v.m. Herzlichen Dank den Wettkämpfern, den Organisatoren und Helfern unter Jugendreferent S. Rachow, den Preise-Sponsoren dhl, VR-Bank, Spedition Dievernich und natürlich allen Sportrunden-Spendern!



mehr

Zweite Ambulante Palliativschwester beginnt Dienst in Bad Godesberg

Ab 1. September betreut unsere zweite ambulante Palliativschwester, Maria Maul, Schwerstkranke, Sterbende und ihre Angehörigen, vorrangig im Burg- und Südviertel. Die Nachfrage nach zusätzlicher häuslicher Begleitung daheim Sterbender durch eine Palliativfachkraft ist groß. Der zunehmende Bedarf und die Intensität der Betreuung übersteigen jedoch bei weitem die abrechnungsfähigen Leistungen der Krankenkassen. Die Bürgerstiftung macht daher in speziellen Aktionen auf das Projekt Ambulanter Hospizdienst aufmerksam und ruft die Godesberger Bürger zu großzügigen Spenden auf. Besonders freuen wir uns über die Firma **Bechtle Systemhaus**, die anlässlich ihrer 10-jährigen Jubiläumsfeier eine Tombola zugunsten der neuen Palliativschwester der Bürgerstiftung Rheinviertel veranstaltete. Mit Aufstockung durch die Geschäftsleitung kamen grandiose 10.000 Euro zusammen. Ein ganz herzliches Dankeschön für diese großartige Unterstützung.



Liebe Leserinnen und Leser, in diesem Newsletter konnten wir Ihnen wieder Interessantes von unserem Jubiläumsjahr 2015 berichten. Zu den angekündigten Veranstaltungen mit außergewöhnlichen Themen laden wir Sie herzlich ein!